

## Presseinformation

28. Juli 2021

### **NÖ Wirtschaftsförderungen lösen 300 Millionen Euro an Investitionen aus**

**LH Mikl-Leitner und LR Danninger: „Förderung leistet einen Beitrag, dass Niederösterreich das Maximum aus diesem Aufschwung herausholen kann“**

Das Wirtschaftsressort des Landes Niederösterreich unterstützte im ersten Halbjahr 2021 über 1.500 Unternehmen im Umfang von 50 Millionen Euro mit unterschiedlichen Finanzierungsinstrumenten. Dadurch wurden zwischen Jänner und Juni 2021 rund 300 Millionen Euro an Investitionen am Wirtschaftsstandort Niederösterreich ermöglicht. So wurden im ersten Halbjahr 28 Millionen Euro an Zuschüssen in den Bereichen Wirtschaft, Tourismus, Technologie und Digitalisierung bewilligt. Über 18 Millionen Euro wurden an Haftungen und Krediten übernommen und mehr als vier Millionen Euro konnten aus EU Mittel zur Verfügung gestellt werden. „Wir setzen alles daran, dass der Standort Niederösterreich das Maximum aus diesem Aufschwung für unsere Betriebe und Landsleute herausholen kann. Die aktuellen Investitionsprojekte und Förderansuchen zeigen, dass nie mehr in Wirtschaft und Tourismus in Niederösterreich investiert wurde als heuer. Wir haben ein All-Time-High an Investitionsprojekten“, betonen Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger.

„Niederösterreichs Wirtschaft wächst aktuell mit 4,3 Prozent stärker als andere Regionen Österreichs und Europas. Hierzu leistet die Wirtschaftsförderung des Landes Niederösterreich einen Beitrag. Die Betriebe in Niederösterreich konnten so 300 Millionen Euro an Investitionen am Standort Niederösterreich realisieren, die einen substanziellen Beitrag zu Wohlstand und Beschäftigung in unserem Land auslösen werden“, unterstreicht Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

„Seit Jahresbeginn wurden heimische Betriebe mit unterschiedlichen Finanzierungsinstrumenten in der Höhe von rund 50 Millionen Euro unterstützt. Zur Krisenbewältigung stellen wir den Betrieben deutlich mehr Mittel zur Verfügung als zu normalen Zeiten. So haben wir im ersten Halbjahr 2019 die niederösterreichischen Unternehmen mit Zuschüssen, EU-Mittel, Haftungen im Umfang von rund 25 Millionen Euro unterstützt. Es freut mich sehr, dass wir heuer

## Presseinformation

1.500 Betriebe so massiv bei ihren Investitionen unterstützen konnten, die damit zahlreiche neue Jobs in unserem Land schaffen konnten“, betont Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger.

Die meisten Förderungen wurden im Bereich der Digitalisierung mit rund 600 Projekten und Fördermitteln von über 10 Millionen Euro bewilligt. Eine sehr hohe Nachfrage erreichte auch der Förderschwerpunkt „Umwelt“ mit 285 Anträgen, wodurch Investitionen von über 23 Millionen Euro im Umweltbereich ausgelöst wurden, zum Beispiel zur Revitalisierung stillgelegter Betriebsanlagen. Für Investitionen in neue Produktionsstraßen und Betriebsneugründungen zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes Niederösterreich wurden über 16 Millionen Euro an Zuschüssen und Finanzierungen und Haftungen bewilligt. Im Bereich Technologie konnten rund 11 Millionen Euro an Zuschüssen zur Verfügung gestellt werden.

Weitere Informationen: Büro LR Danninger, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail [andreas.csar@noel.gv.at](mailto:andreas.csar@noel.gv.at)



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Wirtschafts-Landesrat Jochen Danninger freuen sich über die hohe Investitionsbereitschaft der Betriebe in Niederösterreich

© NLK Pfeiffer